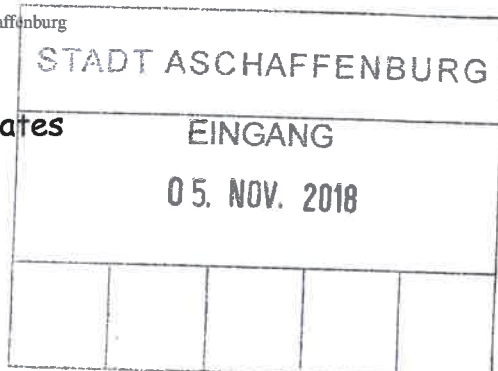


CSU-Stadtratsfraktion · Rathaus · Dalbergstraße · 63739 Aschaffenburg

An den Vorsitzenden des Stadtrates  
Herrn Oberbürgermeister  
Klaus Herzog  
Rathaus / Dalbergstrasse 15  
63739 Aschaffenburg



CSU-Stadtratsfraktion  
Rathaus · Dalbergstraße  
63739 Aschaffenburg  
Tel.: 06021 - 330 - 1588  
Fax: 06021 - 330 - 1578  
info@csu-fraktion-ab.de  
www.csu-fraktion-ab.de  
**Fraktionsvorsitzender**  
Peter Schweickard  
Mobil: 0172 - 6624525  
info@schweickard.de  
**Fraktionsgeschäftsführerin**  
Brigitte Gans  
Tel.: 06021 - 88867  
Mobil: 0175 - 5054525  
brigittegans@t-online.de

04. November 2018

## Neue Förderung von Kindertageseinrichtungen!

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

gestern wurde der Koalitionsvertrag zwischen der CSU und den FW für Bayern bekanntgegeben. Er sieht vor, dass für das erste und zweite Kindergartenjahr ein Zuschuß von 100 € pro Platz gezahlt wird. Dies führt im städtischen Haushalt zu Einsparungen, da seitens der Stadt Kindergartenbeiträge für einkommensschwache Familien bislang übernommen werden. Diese Einsparungen geben uns Handlungsspielraum, den wir nutzen möchten.

Wir beantragen deshalb:

1. dass ab dem Haushaltsjahr 2019 die Kindertageseinrichtungen pro geführter Gruppe einen Verwaltungskostenzuschuß in Höhe von 500 € erhalten. Dies ist seit langem ein Anliegen der Träger, die z. T. die Trägerschaft ehrenamtlich führen.
2. dass ab dem Haushaltsjahr 2019 die Kindertagesstätten eine Förderung von 1500 € pro Kindergartengruppe und 2000 € pro Kinderkrippengruppe erhalten. Dies unter der Voraussetzung, dass diese Gruppen in den Sommerferien nicht mehr als zwei Wochen geschlossen sind. Weiterhin sollten für diese Gruppen die Schließtage im Jahr nicht mehr als 20 Tage betragen. Der gesetzliche Mindesturlaub beträgt 20 Tage. Wir sehen daher die verkürzten Schließzeiten in den Einrichtungen als Familien unterstützende Maßnahme. Die Einrichtungen haben so die Möglichkeit, mit finanzieller Unterstützung durch die Stadt Aschaffenburg, den Eltern gerecht zu werden, die auch in den Sommerferien einen erweiterten Betreuungsbedarf haben.

3. dass bis Ende März 2019 ein Konzept vorgelegt wird zur Erweiterung und finanzieller Förderung von Tagesbetreuung durch Tagesmütter/väter, um Randzeiten der Betreuung abzufedern, sowie Eltern die Möglichkeit zu geben, ihre Kinder dort betreuen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

*Peter Schweickard*

Peter Schweickard  
Fraktionsvorsitzender

*Brigitte Gans*

Brigitte Gans  
Fraktionsgeschäftsf.

Antrag nach § 23 GeschO  
in d. nächsten Sitzung zu behandeln!

Amt \_\_\_\_\_:

- BV fertigen (2-fach) oder
- Zwischenmitteilung an Antragsteller  
(Abdruck an 10!)